

Der Ortsrallye-Cache





Was ein Geocacher wissen muss:

Zur Ausrüstung eines Geocachers gehört ein Kompass (GPS-Gerät), außerdem etwas zu essen und zu trinken. Stabile Schuhe schützen die Füße, und eventuell ein Regenschutz.

Bitte benutzt die schon bestehenden Wege, geht nicht durch Privatgrundstücke und achtet auf die Umwelt, nicht einfach querfeldein laufen! Verhaltet euch bitte unauffällig, damit den Dorfbewohnern und Wanderern nicht auffällt, dass ihr auf Schatzsuche seid. Wenn ihr glaubt am Ziel zu sein, dann zerstört bitte nicht die Umgebung, ihr braucht nicht zu Graben um den Schatz zu finden.

In der Tourist-Information könnt ihr euch ein GPS-Gerät leihen und die Schatzsuche kann beginnen, aber vergesst nicht, das Gerät am Ende auch wieder zurück zu bringen.

Kontakt: Gemeinde Sipplingen
Fachbereich Tourismus und Kultur
Tel +49-7551-949937-0

N 47° 47,733`

E 009° 05,758`

Unterwegs werden euch einige Rätsel gestellt. Die Lösungen davon sind Koordinaten, die ihr in das Rätselheft eintragen müsst, damit sie euch den Weg zur nächsten Rätsel-Station zeigen. Am Ende werden sie euch dann zum Schatz führen.

Wenn die Schatzkiste gefunden ist, darf sich jeder **ein** Teil des Schatzes herausnehmen, den Rest lasst ihr bitte in der Kiste, falls andere Geocacher auch auf der Suche nach dem Schatz sind. In das Logbuch, das sich auch in der Schatzkiste befindet, tragt ihr euch ein, damit ab nun jeder weiß, wer den Schatz gefunden hat. Nun versteckt den Schatz bitte wieder, damit ihn die Dorfbewohner nicht finden und natürlich um es den anderen Geocachern nicht zu leicht zu machen, ihr musstet ja schließlich auch suchen.

Viel Spaß und viel Erfolg bei der Wanderung durch Sipplingen und der Suche nach dem Schatz!

Eure Schatzsuche führt euch durch den kleinen Ort Sipplingen am Bodensee. Sipplingen gibt es seit über 850 Jahren und ihr werdet auf eurer Tour viel entdecken und einiges über das Leben der Menschen von früher und heute erfahren. Doch es wird nicht immer leicht – es erwarten euch schmale Gässchen, steile Wege und hin und wieder auch ein *Trampelpfad*.

Gebt die erste Koordinate in euer GPS-Gerät ein und ihr erreicht die erste Station eurer Schatzsuche:

- 001
- N 47° 47,763`
 - E 009° 05,907`

Ihr seid jetzt mitten im historischen Ortskern von Sipplingen. Wenn ihr euch umschaud, seht ihr mehrere hundert Jahre alte Fachwerkhäuser. Diese Häuser verraten euch viel über die Menschen und ihr früheres Leben. Deshalb stehen all diese Häuser unter Denkmalschutz und dürfen baulich nicht verändert werden.

Um das erste Rätsel zu lösen, sucht nach einem großen gelben Gebäude. Als es im Jahr 1669 gebaut wurde, hatte Sipplingen ungefähr 500 Einwohner. Das Haus wurde bis heute auf unterschiedliche Arten genutzt. Früher waren hier zum Beispiel die Milchsammelstelle, später die Arrestzelle und noch später ein Schulzimmer und eine Lehrerwohnung.

Und heute? Die Antwort auf diese Frage findet ihr direkt an der Hauswand.

Um was für ein Gebäude handelt es sich heute?

— — — — —



Und nun müsst ihr den Buchstaben des Lösungswortes die richtige Zahl zuordnen. (An welcher Stelle stehen die Buchstaben im Alphabet? A=1; B=2; C=3; D=4,...) Die Tabelle auf der letzten Seite dieses Hefts hilft euch weiter.

- 002
- N 47° 47, 04`
 - E 009° 06,0 8`

Wie in ganz Süddeutschland wird in Sipplingen gerne *Fasnet* gefeiert, ursprünglich um den Winter endgültig zu vertreiben. Eine der Sipplinger Narrenfiguren ist das Hänsele, auch *Trube-Kriese-Rätscher* genannt.

Ihr steht jetzt vor einem Brunnen mit dem *Trube-Kriese-Rätscher* als Brunnenfigur. Das Wort *Trube* steht für Traube, *Kriese* für die Kirsche und die *Rätsche* könnt ihr in der rechten Hand des Hänseles sehen. Mit der *Rätsche* vertreibt das Hänsele die räuberischen Vögel aus den Weinbergen und Kirschgärten.

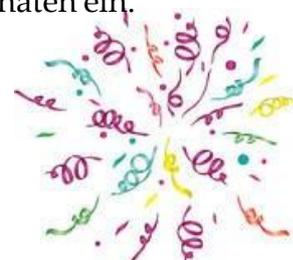
Um die nächste Aufgabe zu lösen, müsst ihr euch die Narrenfigur genau anschauen. Stellt euch vor den Brunnen, zählt die Kirschen auf den Ärmeln des Hänseles und rechnet damit.

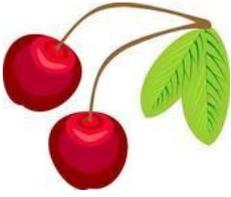
Anzahl Kirschen rechter Ärmel – Anzahl Kirschen linker Ärmel

 - =

Tragt das richtige Ergebnis an dem freien Platz in die Koordinaten ein.

- 003
- N 47° 47,692`
 - E 009° 06,4 1`





Ihr habt ein längeres Stück zurückgelegt und befindet euch jetzt am Ortsrand von Sipplingen. Wenn ihr euch umschaut, seht ihr viele Obstbäume. In Sipplingen wird sehr viel Obst angebaut wie Zwetschgen, Mirabellen, Pflaumen, Äpfel oder Birnen. Die wichtigste Obstsorte ist hier aber die Kirsche. Ungefähr 6000 Kirschbäume gibt es in dem kleinen Ort Sipplingen! Wunderschön sieht es aus, wenn Mitte April die vielen Obstbäume blühen. Probieren kann man die leckeren Früchte dann zur Erntezeit im Juni.

An diesem Platz steht ein Holzkreuz. Auf dem Holzkreuz findet ihr viele Gegenstände – sucht die Würfel und rechnet damit.

Addiere alle Augen der drei Würfel.

$$\underline{\quad} + \underline{\quad} + \underline{\quad} - 1 = \underline{\quad}$$

Wenn ihr das richtige Ergebnis an dem freien Platz der Koordinaten eintragt, seid ihr dem Schatz wieder einen Schritt näher.



- 004
- N 47° 47,653`
 - E 009° 06,3 1`

Und schon seid ihr am nächsten Punkt. Von hier aus könntet ihr in der *Sipplinger Steiluferlandschaft* wandern gehen, so nennt man die Natur mit Wiesen, Hängen und Wäldern rund um Sipplingen. Da ihr hier viele gefährdete Pflanzenarten wie Orchideen und gefährdete Tierarten wie Wildbienen findet, steht das Gebiet unter Naturschutz. Die gelben Wanderschilder vor denen ihr steht, mit Richtungs- und Entfernungsangaben, helfen euch jetzt, das nächste Rätsel zu lösen.

Wie lang ist der Wanderweg von hier nach Überlingen, wenn wir in Richtung Norden gehen? , km

Tragt das richtige Ergebnis an dem freien Platz in den Koordinaten ein.

- 005
- N 47° 47,7 2`
 - E 009° 06,071`

Das Fachwerkhaus vor dem ihr nun steht, nennt man Bruderschaftshaus. Hier lebte lange Zeit eine Gruppe religiöser Menschen, die man Bruderschaft nannte. Die Menschen einer Bruderschaft beteten zusammen und halfen den Armen.

An der Hauswand des Gebäudes könnt ihr eine kleine Informationstafel sehen, lest euch den Text durch um die nächste Frage zu beantworten.

Was war im Unter- und Sockelgeschoss untergebracht?

Wandelt die Buchstaben wieder in Zahlen um (siehe erstes Rätsel). Um das Rätsel vollständig zu lösen, muss jetzt mit diesen Zahlen noch gerechnet werden. Setzt sie dann in das jeweils gleichfarbige Feld in den Koordinaten ein.

- 006 ○ N 47° 47,7 7` - =
- E 009° 05,9 3`

Wenn ihr alles richtig gemacht habt, müsste euch dieser Platz bekannt vorkommen. Ihr befindet euch wieder in der Ortsmitte. Hier steht ein großer Brunnen, mit der Jungfrau Maria, von der der Marienbrunnen seinen Namen hat.

Früher war der Brunnen die einzige Möglichkeit der Wasserversorgung. Hier wurden die Tiere getränkt, die Wäsche gewaschen, die Weinfässer geputzt, und das Wasser für den Haushalt geschöpft. Und wenn es brannte, mussten die Menschen die Wassereimer von Hand zu Hand bis zur Brandstelle reichen. Schaut euch den Brunnen genauer an.

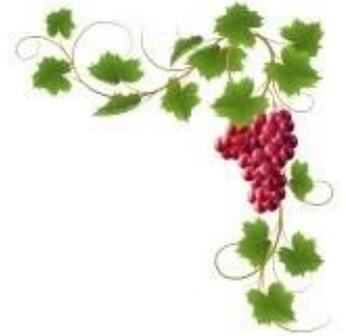
Welche Jahreszahlen stehen auf dem Brunnen?

Wenn ihr die richtigen Zahlen einsetzt, kommt ihr dem Ziel wieder ein Stück näher.



___ bis ___

- 007
- N 47° 47, 33`
 - E 009° 05,91 `



Die Strecke führte euch weiter durch den historischen Ortskern, am ehemaligen Kloster vorbei. Jetzt steht ihr vor einem weiteren Brunnen, der ursprünglich dem Kloster zur Wasserversorgung diente. Das Wasser stammt aus einer Quelle in einem Tal, durch das ihr später noch wandern werdet. 1965 erhielt der Brunnen eine Winzerfigur, zur Erinnerung an den früheren Weinbau in Sipplingen und seine große Bedeutung für das Dorf.

Was für eine Farbe hat der Pullover der Winzerfigur?

braun = 1 blau = 2 grün = 3

Schreibt die Zahl, die bei der richtigen Farbe steht an den freien Platz in den Koordinaten.



Wenn ihr die richtige Zahl einsetzt, kommt ihr dem Schatz wieder ein Stück näher.

- 009
- N 47° 47,9 0`
 - E 009° 05,921`

Nun steht ihr an einer Kreuzung mit einem Schild.

Welche Farben hat das Schild?

1 = rot / gelb 2 = rot / blau 3 = grün / weiß

Die Zahl bei der richtigen Farbkombination hilft euch, den nächsten Punkt zu finden.

- 010
- N 47° 48,08 ___`
 - E 009° 05,476`



Ihr befindet euch ganz in der Nähe des Einstiegs zum geologischen Lehrpfad. Ein

Wanderweg der mit Hilfe von Informationstafeln, durch 22 Millionen Jahre Erdgeschichte führt. Zum Beispiel erfahrt ihr, dass sich hier früher das Meer

befand indem viele Haie schwammen. Heute könnt ihr keine Haie mehr entdecken aber ein Hotel.

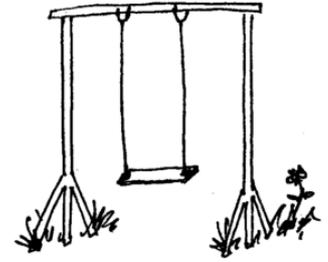
Wie heißt das Hotel, das sich hier befindet?

Landhaus _ _ _ _ **—** _ _ _ _

Wandelt die Buchstaben wie schon im ersten Rätsel wieder in Zahlen um und setzt sie in die Koordinaten ein:

- 011
- N 47° 48,007`
 - E 009° 0 **—**, 349`

Nach einem kurzen Stück durch eine Wiese steht ihr in der Nähe eines Spielplatzes.



Welches Spielgerät gibt es hier nicht?

1 = Rutsche

2 = Schaukel

3 = Trampolin

Tragt die richtige Nummer in die Koordinaten ein und ihr habt es bald geschafft.

- 012 N 47° 47, 965`
 E 009° 05`2__7



Mit traumhafter Sicht auf den See geht es jetzt nur noch bergab, bis ihr auf einem großen Parkplatz steht. Zum Parken muss man hier einen Parkschein an einem Parkscheinautomaten kaufen.

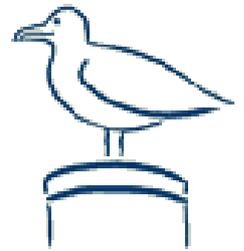
Wie viele von diesen Automaten gibt es hier?

Anzahl der Automaten ___ + 7 - 1 = ___

Tragt das richtige Rechenergebnis an dem freien Platz in den Koordinaten ein.

- 013 N 47°47, ___ 41`
 E 009° 05,395`

Bald habt ihr das Ziel erreicht, bei einem im Pfahlbaustil gebauten Haus müsst ihr das letzte Rätsel lösen.



In der Jungsteinzeit ungefähr 3840 Jahre vor Christus befanden sich im Bodensee vor Sipplingen Pfahlbausiedlungen. Zu dieser Zeit haben die Menschen ihre Häuser im Wasser auf Holzpfählen gebaut. Wenn ihr mehr über das Leben dieser Menschen erfahren wollt, werden euch die Funde, die in der Tourist-Information ausgestellt sind, sicher gefallen.

Was befindet sich in diesem Gebäude?

1 = ein Museum

2 = ein Theater

3 = ein Restaurant

Die richtige Lösung in den Koordinaten eingesetzt, führt euch zum Schatz.

- 014
- N 47° 47,7__5`
 - E 009° 05,753`

Wenn ihr alle Rätsel richtig gelöst habt,
wird es ein Leichtes für euch sein den Schatz zu finden.
Viel Spaß bei der Suche!
Tipp: Der Schatz befindet sich im Außenbereich,
nicht vom Bild irritieren lassen.



A = 1	F = 6	K = 11	P = 16	U = 21	Z = 26
B = 2	G = 7	L = 12	Q = 17	V = 22	
C = 3	H = 8	M = 13	R = 18	W = 23	
D = 4	I = 9	N = 14	S = 19	X = 24	
E = 5	J = 10	O = 15	T = 20	Y = 25	



**MIT DEM GPS-GERÄT
AUF SCHATZSUCHE!**

